

# Streit um Rad-Stellplätze geht weiter

CDU-Konzept in Ausschuss nicht diskutiert



Whin mit all den Zweirädern? Am S-Bahnhof Mitte am Straßburger Platz fehlen Stellplätze. Warnecke

**Überdachte Stellplätze, mehr Bügel und eine Ladestation für E-Bikes: Mit einem Antrag im Rat will die CDU-Fraktion die Situation der Radfahrer am S-Bahnhof Mitte verbessern. Doch Rot-Grün blockt ab.**

VON ANTJE BISMARCK

**LANGENHAGEN.** Mehrere Tausend Pendler nutzen an Werktagen den S-Bahnhof am Straßburger Platz, um von dort aus nach Hannover zu fahren. Sie fahren mit dem Rad dorthin – und stellen das oft aus Zeitgründen direkt am Bahnhof ab. Dort aber gehören Fahrradbügel inzwischen zur Mangelware, während zeitgleich auf der nur wenige Meter entfernten Mittelinsel viele Bügel unbenutzt bleiben.

„Das gilt auch für die Rückseite an der Brüsseler Straße“, sagt Lutz Döpke (CDU), der für seine Fraktion im Verkehrsausschuss für ein neues Konzept warb. Dieses sieht neben zusätzlichen Bügeln unmittelbar vor dem Bahnhof auch überdachte Stellplätze und eine Ladestation für E-Bikes vor.

Unterstützung erhält die CDU dabei auch vom Seniorenbeirat: „Ein von der Stadt für 4000 Euro in Auftrag gegebenes Gutachten benennt gerade die Mittelinsel als

großes Problem“, sagt die Vorsitzende Christa Röder und bezeichnet das Gutachten zugleich als herausgeworfenes Geld. „Seit 2004 ist nichts passiert.“ Ständig werde auf Änderungen gewartet, aber: „Für einen solchen Plan gibt es scheinbar keinen richtigen Zeitpunkt.“ Letztlich gehe es nicht nur um falsch abgestellte Räder, sondern um ein Imageproblem des Bahnhofs.

Die rot-grüne Mehrheit im Ausschuss indes mag sich zu keinem Beschluss durchringen: „Möglicherweise gibt es eine kostengünstige Lösung, wenn der Investor des Pflegeheims dort Abstellmöglichkeiten anbietet“, begründet Wolfgang Langrehr die Haltung der SPD-Fraktion. Für die Grünen warnt Michael Horn: „Wir sollten an dieser Stelle keine übereilte Hast an den Tag legen.“ Aus Sicht Döpkes sind diese Aussagen falsch: „Wenn Sie das nicht entscheiden wollen, dann sagen Sie das einfach und suchen keine Vorwände, um eine Entscheidung zu verschieben.“

Eine schnelle Lösung kann es nach Einschätzung von Stadtbaurat Carsten Hettwer ohnehin nicht geben: „Eine Finanzierung ist weder für dieses noch für das nächste Jahr eingeplant.“

## Schule stellt pädagogisches Konzept vor

**LANGENHAGEN.** Die Kindertagesstätte und die Montessori Schule im Education Center Langenhagen feiern am Sonntag, 14. Juni, ein Sommerfest einschließlich Infotag. Parallel ist an diesem Tag von 15 bis 18 Uhr ein Flohmarkt für Kindersachen, Spielzeug und Bücher auf-

gebaut. Wer selbst etwas zu verkaufen hat, kann sich ab sofort für die verbliebenen Stände unter Telefon (05 11) 7 63 83 84 anmelden.

An diesem Tag stellt die Einrichtung an der Stadtparkallee 12 außerdem das pädagogische Konzept von Schule, Kindergarten

und Krippe vor. Dabei wird ein Einführungsfilm über die Montessori-Pädagogik gezeigt. Viele Attraktionen wie Hüpfburg, Tombola und Livemusik warten auf die kleinen und großen Besucher, mit Kinderschminken und vielen Spielen bei Kuchen und Getränken. Der Eintritt ist frei. swa

## Einbrecher steigen in Grundschule ein

Auch die Hausmeisterwohnung wird durchsucht – Beute unbekannt

VON SVEN WARNECKE

**LANGENHAGEN.** Die Polizei sucht Einbrecher, die zwischen Sonntag, 15.15 Uhr, und Sonntag, 0.20 Uhr, in die Adolf-Reichwein-Schule an der Hackethalstraße eingedrungen sind. Nach Auskunft von Langenhagens Kommissariatsprecher Frank Bührmann schlugen die Unbekannten zunächst eine Fensterscheibe ein. Anschließend hebelten sie die Tür zu der Hausmeisterwohnung auf

und durchsuchten die Räume. Die Täter erbeuteten einen Tablet-Computer. Die Höhe des Schadens stand gestern noch nicht fest.

In Schulenburg brachen Unbekannte zwischen Donnerstag, 19 Uhr, und Freitag, 9 Uhr, in eine Gärtnerei an der Hannoverschen Straße ein. Nachdem die Täter den Zaun überwunden hatten, hebelten sie zunächst eine Tür zum Verkaufsraum und anschließend ein Fenster zum Büro auf. „Nach ersten Überprüfungen durch die Mit-

arbeiter wurden keine Wertgegenstände entwendet“, berichtete der Polizeisprecher weiter.

Geringer Sachschaden entstand indes bei dem Versuch, zwischen Montag, 2. Juni, 14 Uhr, und Freitag, 10 Uhr, in ein Firmenbüro am Allerweg in Langenhagen einzubrechen. Die Täter scheiterten jedoch bereits an der Eingangstür.

Hinweise erbittet das Polizeikommissariat Langenhagen unter der Telefonnummer (05 11) 1 09 42 15.

### Kribbeln, Brennen, Taubheit oder Schmerzen in den Füßen?



#### Die Info-Tour kommt zu Ihnen!

Mit spannenden Aktionen informiert die Aufklärungsinitiative

„Diabetes! Hören Sie auf Ihre Füße?“

über Nervenschäden (diabetische Neuropathie) als eine der häufigsten Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus.

+++ Machen Sie den Gratis-Fuß-Check +++ Erleben Sie den Barfuß-Parcours +++

**Samstag, 14. Juni 2014, von 10 bis 20 Uhr,  
City Center Langenhagen**

Weitere Infos unter: [www.hoerensieaufhreffuesse.de](http://www.hoerensieaufhreffuesse.de)

+++ Lassen Sie sich persönlich beraten +++ Mitmachen und gewinnen! +++

Die Aufklärungsinitiative zur diabetischen Neuropathie

